

SUNPOR[®] A 423

Technisches Merkblatt

H-21-TM-423

Revision : 04

SUNPOR[®] A 423 ist ein expandierbares Polystyrolgranulat (EPS), welches zu Schaumstoff-Formteilen verarbeitet werden kann.

Anwendung:

SUNPOR[®] A 423 wird besonders zur Produktion von Massenformteilen eingesetzt, wo es auf besonders kurze Zykluszeiten ankommt. Aufgrund der feinen Korngröße auch für Formteile mit Wandstärken unter 10 mm geeignet.

Schaumstoffverpackungen aus SUNPOR[®] A 423 gewährleisten bei entsprechender Verarbeitung gleichmäßige Formbefüllung, hohe mechanische Festigkeit und sind nicht hygroskopisch bzw. verspröden auch bei niedrigen Temperaturen nicht.

Verpackungsformteile müssen als Polster und Stoßdämpfungsmaterial die Energie die z.B. beim Aufprall des verpackten Gutes frei wird, absorbieren.

Formteile aus SUNPOR[®] A 423 nehmen als überwiegend geschlossenzelliger Schaum Stoßbeanspruchung als „Verformungsarbeit“ auf. Dabei wird anfangs die Luft in den Zellen komprimiert, bei größerer Krafteinwirkung können auch die Zellwände verformt oder gebrochen werden.

Anforderung, Prüfung und Dimensionierung von EPS – Verpackungen werden in der DIN 55471 beschrieben.

Dichtebereich:

18 - 30 kg/m³

Granulatgeometrie:

SUNPOR[®] A 423 wird in Form eines Perlgranulates geliefert.

Granulatdurchmesser:

0,3 – 0,8 mm (>90Gew.%)

Pentangehalt:

> 5,0 Gew.% (zum Zeitpunkt der Abfüllung)

Wassergehalt:

< 0,4 Gew.% (zum Zeitpunkt der Abfüllung)

Verpackung und Lagerung:

SUNPOR[®] A 423 wird in Oktabins (Höhe 176 cm) auf Paletten (114x114 cm) mit jeweils 1150 kg (netto) geliefert.

Die Verpackung soll vor Witterungseinflüssen und Nässe geschützt werden.

Um die gewünschten Eigenschaften von SUNPOR[®] A 423 zu erhalten, sollte der Rohstoff unterhalb 20 °C gelagert und innerhalb von einem Monat verarbeitet werden.

Verarbeitung:

Vorschäumen:

Mit diskontinuierlich arbeitenden, dem Stand der Technik entsprechenden Vorschäumenanlagen kann SUNPOR[®] A 423 auf Dichten von etwa 18 kg/m³ vorgeschäumt werden.



Geringere Dichten sind durch 2-faches Vorschäumen oder in optimierten Anlagen erreichbar.

SUNPOR® A 423 ist antistatisch behandelt, um elektrostatische Aufladung beim Transport zu vermeiden.

Zwischenlagerung:

Die Zwischenlagerzeit sollte zwischen 8 und 24 Stunden liegen.

Ausschäumen:

SUNPOR® A 423 kann auf handelsüblichen Formteilmaschinen verwendet werden.

SUNPOR® A 423 ist in einem relativ breiten Bedampfungsbereich verarbeitbar.

Regenerat sollte bei feinen Formteilen nicht zugemischt werden, da sonst die Befüllung von dünnen Stegen nicht gewährleistet ist.

Lebensmittelverpackungen:

SUNPOR® A 423 wird aus Styrol und Additiven hergestellt, die nach österreichischen bzw. deutschen Bestimmungen für die Produktion von Lebensmittelverpackungen geeignet sind, sofern sie nicht ohnehin durch EU-Richtlinien erfasst sind. Die Prüfung der Eignung des Packmittels für das Lebensmittel obliegt dem Verwender.

Transport:

ADR-Bezeichnung: Stoff-Nr: 2211:
Schäumbare Polymer-Kügelchen
Klasse: 9

Verpackungsgruppe: III ADR

Sicherheitshinweise:

Bei der Lagerung und Verarbeitung von SUNPOR® A 423 können zündfähige Pentan-Luftgemische entstehen. Aus diesem Grund ist für ausreichende Belüftung zu sorgen. (JEG 1,3 Vol% Pentan)

Weiters müssen alle erdenklichen Zündquellen ferngehalten und das Entstehen von elektrischer Aufladung verhindert werden.

Bitte beachten:

Dieses technische Merkblatt spiegelt unsere derzeitigen Kenntnisse wider.

Die Eignung für konkrete Verwendungszwecke ist vom Verarbeiter technisch und rechtlich zu prüfen.

Technische Änderungen vorbehalten.

